

Tabelle 18 (Fortsetzung)

Gang	Str./F.	M. [m]	TS	GF
<i>4. Grubenfelder bei Lichtenberg</i>				
„Trau auf Gott Erbst.“:				
Trau auf Gott Sp.	90—105°/70° S	0,10 bis 0,30	s <sub>2</sub>	kb(Cu) + eb; eba + fba + BiCoNiAg
Unbenannt Sp.	120°/70° S	0,10 bis 0,25	F <sub>2</sub>	fba
Caspar Sth.	0°/60° W	0,05 bis 0,15	s <sub>1</sub>	eba + fba
„Gotthardt Erbst.“:				
Gotthardt Mg.	50°/65—75° S	0,05 bis 0,10		kb + eb; fba
Neptun Mg.	65—75°/55—60° S	0,10 bis 0,30	s <sub>2</sub>	kb + eb; fba
Diana Sth.	165—175°/55—65° W	0,10 bis 0,25	F <sub>1</sub>	kb + eb
„Hilfe Gottes Erbst.“	?	?		
<i>5. Grubenfelder bei Müdisdorf</i>				
„St. Georg Erbst.“:				
Georg Fl.	145—155°/40—50° W	0,10 bis 0,50	F <sub>1</sub>	kb + eb
Unbenannt Sth.	5—10°/70° W	0,10 bis 0,20	s <sub>1</sub>	kb + eb
Unbenannt Fl.	160—170°/45—55° W	0,05 bis 0,20	F <sub>1</sub>	kb + eb
Johannes Mg.	50—60°/70—80° S	0,05 bis 0,15		kb + eb
„St. Peter Erbst.“:				
Martin Sp.	80—90°/60—70° S	0,10 bis 0,25	s <sub>2</sub>	eb; fba
Petrus Fl.	135—140°/70° W	0,05 bis 0,15	F <sub>1</sub>	fba
Friedrich Sth.	0°/90°	0,10 bis 0,20	s <sub>1</sub>	fba + BiCoNiAg
Unbenannt Mg.	65—75°/60° S	0,05 bis 0,15		eb; fba
„Grüne Hoffnung Erbst.“:				
Grüne Hoffnung Sth.	0°/80° W	0,05 bis 0,20	s <sub>1</sub>	kb(Cu) + eb
„Neuerfunden Glück“ am Alpstein:				
Neuerfunden Glück Fl.	150°/70° W	0,05 bis 0,15	F <sub>1</sub>	kb(Cu) + eb
<i>6. Grube „Johann Georg Erbst.“ bei Großhartmannsdorf</i>				
Johann Georg Sth. (südl. Verl. von „Hoffnung Gottes“)				
	0—10°/75—85° W	0,05 bis 0,15	s <sub>1</sub>	eb
<i>7. Grube „König August“ zu Randeck bei Mulda</i>				
✓ Friedrich Sp.	95—105°/60—70° S	0,10 bis 0,50	s <sub>2</sub>	kb + eb; fba + BiCoNiAg
König August Sp.	100°/60—70° S	0,10 bis 0,25	s <sub>2</sub>	fba
Rudolph Fl.	110—120°/65—75° S	0,10 bis 0,30	F <sub>2</sub>	kb(Cu) + eb; fba
Peter Sth.	170°/70° W	0,05 bis 0,15	F <sub>1</sub>	kb + eb
Unbenannt Sp.	95°/60—70° S	0,05 bis 0,20	s <sub>2</sub>	fba
„Träger Erbst.“ bei Helbigsdorf:				
Traugott Sth.	165—170°/70° E	0,05 bis 0,20	F <sub>1</sub>	kb(Cu) + eb
<i>8. Grubenfelder bei Zethau</i>				
„Friedrich“ samt „Pfarrstolln“:				
Friedrich Sp.	90°/70° S	0,10 bis 0,20	s <sub>2</sub>	fba
Unbenannt Fl.	170°/75° W	0,05 bis 0,15	s <sub>1</sub>	fba
Pfarrstolln Sth.	165—175°/80° W	0,05 bis 0,15	s <sub>1</sub>	fba

447